Bienvenue à Taucha!

...so hieß es wieder am vergangenen Mittwoch, als wir die französischen Austauschschüler von unserer Partnerschule aus Brioude empfingen. Schon lange hatten wir uns auf diesen Besuch vorbereitet, waren Nachrichten und Briefe hin- und hergegangen, hatten wir Lieder und Sketche einstudiert, Pläne für gemeinsame Exkursionen geschmiedet. Nun war es endlich soweit.

Aufgeregt empfingen wir unsere französischen Gäste und ihre Lehrer, zeigten ihnen unsere Schule und lernten uns ein wenig beim ersten gemeinsamen Essen kennen. Bald darauf holten uns unsere Eltern ab und nun mussten wir alleine mit der fremden Sprache zurechtkommen.

Doch aller Anfang ist schwer... schon am nächsten Morgen schien alles viel leichter, ausgeruht freuten wir uns auf die Fahrt nach Berlin, die zu einem großen Erfolg wurde. Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen erkundeten wir die Hauptstadt, hatten Spaß bei Madame Tussaud's, schlenderten über den Alexanderplatz , schossen Fotos vorm Brandenburger Tor und merkten gar nicht, dass wir anfingen uns immer besser miteinander zu verständigen. Müde, aber voller neuer Eindrücke kamen wir wieder in Taucha an, verlebten schöne Stunden mit unseren Corres und freuten uns auf den nächsten Tag, der uns nach Leipzig führen sollte. Schon früh ging es los, in den Leipziger Zoo, der den Gästen sehr gut gefiel. Anschließend machten wir eine Rallye quer durch Leipzig, besuchten das Zeitgeschichtliche Forum und lernten auch selbst allerlei Neues kennen.

Das Wochenende verbrachten alle in ihren Gastfamilien, die die unterschiedlichsten Unternehmungen geplant hatten: vom Fußballspiel übers Klettern bis hin zur Fahrt nach Dresden war alles dabei. Wir hatten uns wirklich alle etwas einfallen lassen, damit es den Franzosen bei uns gefällt!Den Abschluss bildete der Schultag an unserem Gymnasium, an dem wir die Gäste mit in den Unterricht nahmen, ihnen Taucha zeigten und schließlich noch einmal für unser Programm übten, das wir am Abend aufführen wollten.

Mit gepackten Taschen machten sich am letzten Abend alle auf den Weg zur Schule, Eltern und Schüler. Die Aula wurde in einen Festsaal verwandelt und wir feierten unseren deutsch-französischen Abschlussabend. Unsere Programme wurden mit viel Jubel aufgenommen und ausgelassen versammelten wir uns spontan auf der Bühne, um gemeinsam ein Lied zu singen. Leider war nun aber auch schon der Moment des Abschieds gekommen und traurige Gesichter verrieten, dass die wunderschönen Tage leider vorbei waren.

Doch bald sehen wir uns wieder, wenn es im Oktober für uns heißt: Bienvenue à Brioude. Darauf freuen wir uns jetzt schon! Ein herzliches Dankeschön an unsere Lehrer und Eltern, die uns diese unvergesslichen Tage ermöglicht haben!